

# Sitzungsprotokoll

Fachschaft Mathematik und Informatik

Protokollantin: Kristin Haßelbusch

21.01.2019

## Anwesende

### **Gewählte:**

Lena Rieckmann, Hannes Kallwies, Kristin Haßelbusch, Leslie Brackhagen, Florian Marwitz, Michael Werner, Dominik Klein, Kim Fahlbusch, Stephan Dallmer-Zerbe, Isabella Miller, Daniela Winkler

### **Freie Mitglieder:**

Niklas Hörcher, Fabian Westphal, Felix Mächtle, Jonas Richter, Ole Gildemeister

**Entschuldigt:** Albert Piek, Lars Vosteen

**Gäste:** Magnus Bender (AStA), Martje Buhr (Kerngruppe, MML), Kira Nissen (Kerngruppe, MML)



*Beginn 18:33*

## **Begrüßung und Prüfung der Beschlussfähigkeit**

Die Tagesordnung der Sitzung wurde rechtzeitig verschickt. Die Fachschaftsvertretung ist auf dieser Sitzung mit 9 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

## **Abnahme der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

*Kim und Stephan treten der Sitzung um 18.35 Uhr bei.*

## **Protokolle**

Das Protokoll vom 07.01.2019 wurde mit 6 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen angenommen.

## **Vorstellung der neuen Kerngruppe**

Martje und Kira bilden zusammen mit Kim und Stephan den MaIn-Part der Kerngruppe. Die Kerngruppe schlägt vor, dass die Fachschaften neben der Durchführung auch die Organisation des *Chillen und Grillen*-Abends übernehmen. Der Donnerstag soll zur Gestaltung den Gremien übergeben werden. Michael gibt zu bedenken, dass sich die Zusammensetzung der Fachschaften über den Sommer verändert und die Übergabe geplant werden muss. Es wird eine eigene Mailadresse für die Kerngruppe geben.

## **Berichte**

### **Referate**

### **Fachliche Belange**

Hannes war auf der Prüfungsausschusssitzung von Informatik. Die Reakkreditierung ist für 2020 geplant, ein neuer Studienplan wurde ausgearbeitet. Die Anwendungsfächer aus dem Bachelor sollen im Master weitergeführt werden. Als weitere Anregung werden die 12CP-Wahlmodule diskutiert, da zwischen den abgeprüften Modulen teilweise wenig Zusammenhang bestehe. Hannes meint, dass diese großen Module wichtig sind, da sie die hohe Prüfungslast durch 4CP-Module ausgleichen.



## **andere Gremien**

### **AStA**

Magnus berichtet von der AStA-IT, dass die FS MaIn nun eine getrennte TYPO3-Seite hat, wohin alle Informationen umziehen sollen, sodass die alte FS-MINT-Seite nur noch zu den neuen Seiten weiterleitet.

### **StuPa**

Florian berichtet Folgendes von der StuPa-Sitzung:

- Das Ergebnis der Abstimmung zum landesweiten Semestertickets ist: 21 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und keine Enthaltung. Das StuPa in Flensburg hat dagegen gestimmt. Die Urabstimmung in Kiel ergab eine knappe Mehrheit dafür, die Entscheidung des StuPas dort steht noch aus.
- Nach der neuen Haushaltsabstimmung verfügen wir dieses Jahr über ein Budget von 2079,50 Euro (zusammengesetzt aus einem Grundstock von 1500 Euro und 0,50 Euro für jeden vertretenden Studierenden)
- Als Termine für die nächste Gremienfahrt wurden vorgeschlagen: 12-14.04, 26-28.04 und 03-05.05. Ein Meinungsbild ergibt 4 Stimmen für den ersten Termin, 5 für den zweiten und 6 für den dritten.
- Nach jeder Sitzung eines Gremiums soll ein kurzer Bericht an die Gremienkoordinatorin geschickt werden. Dies übernimmt das Referat Protokolle.

### **FS Psy**

Der Campus Slam, der zusammen mit der TH veranstaltet werden soll, soll wahrscheinlich am Mittwoch der Wahlwoche stattfinden.

### **Gremienmittagessen**

Das neue Raumkonzept wurde besprochen (siehe späterer TOP). Außerdem soll das Konzept des Videos für die Gremienseite als Storyboard den einzelnen Fachschaften zur Abstimmung vorgelegt werden. Es wurde vorgeschlagen, dass es einen Moodle-Kurs für die Fachschaften gibt, in dem die Studierende des jeweiligen Fachbereich automatisch eingetragen sind und worüber schnell Informationen geteilt werden können.

### **SA Lehre**

Isabella berichtet Folgendes vom SA Lehre:



- Der Umbau der Bibliothek wird nicht vor dem Sommer starten.
- Der Mathe-Vorkurs findet vom 23.09-04.10 statt, da das Staatsexamen, das eigentlich in die MuK verlegt werden sollte, im Audimax stattfindet.
- Es wird an den Reakkreditierungen gearbeitet. Da dies mit hohem Aufwand verbunden ist, werden einige erst 2020/21 in Kraft treten.
- Es soll verstärkt für die Studiengänge geworben werden, bei denen nicht alle Plätze belegt wurden.
- Es wurde das Problem der Raumfindung für die Vorwoche besprochen, da parallel die zweite Prüfungsphase ist.

## Veranstaltungen

### KOMA

Magnus fragt an, ob die Kosten für seine Fahrt zur KOMA übernommen werden. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### Erstihütte

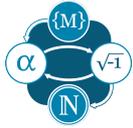
Die Frage ist, ob und welchem Rahmen wir die Erstihütte nochmal stattfinden lassen wollen und wer es organisiert. Vor allem die Hütte müsste bald reserviert werden. Es wird optimistisch gesehen, dass es mehr Anmeldungen gibt, wenn die Veranstaltung besser kommuniziert und für die Fachbereiche der FS ANT geöffnet wird. Ein Meinungsbild ergibt, dass 11 Leute für eine Wiederholung sind, niemand dagegen, es gab 5 Enthaltungen. Das Interesse der FS ANT soll abgefragt werden. Es wird vorgeschlagen, die gleiche Hütte wie letztes Jahr zu nehmen. Kim fragt dort an. Florian bereitet den StuPa-Antrag vor. Weitere Planungen werden in das Sommersemester verschoben.

### Waffle & Büffel Monday

Dieser TOP wird auf die nächste Sitzung verschoben.

### Mathe-Lernwochenende

Das Mathe-Lernwochenende, das am 19./20.01 stattfand, lief gut und soll so nächstes Jahr wiederholt werden.



## Lehrevaluationen

Die Lehrevaluationen des SS18 werden verteilt und in den kommenden Wochen durchgesehen. Michael sammelt Vorschläge, welche Veranstaltungen dieses Semester evaluiert werden sollen (Evaluationen werden nur noch auf Wunsch von Dozierenden oder Fachschaften durchgeführt).

## Raumkonzept der Fachschaften

Letzte Woche traf sich Michael mit den Vorsitzenden der anderen Fachschaften und Jonas vom AStA, um zu besprechen, wie die Räumlichkeiten in Zukunft genutzt werden sollen. Die ausgearbeiteten Punkte sind in einem Dokument zusammengefasst, das in der Nextcloud unter den Sitzungsunterlagen zu finden ist. Grundsätzlich sollen das rote Büro im AStA und die FS-Lounge jeweils für alle Fachschaften zur Verfügung stehen. Es soll getrennte Schließkreise für die Fachschaft-Lounge und das Büro geben. Das AStA-Transponder-System soll erneuert werden, sodass das alte System in der FS-Lounge eingebaut werden und der Schließzylinder von dort für das Büro genutzt werden könnte. Es wird angemerkt, dass es wegen des Servers, der dort steht, evtl. nicht möglich sein wird, das Büro abzuschließen. Die Änderungen sollen ab nächstem Semester gelten, evtl. können die Transponder-Systeme allerdings nicht so schnell ausgetauscht werden.

Es wird angemerkt, dass die Öffnungszeiten anstrengender werden, falls sie jeweils für alle Fachschaften geöffnet sind und der Kontakt zu den Studierenden des eigenen Fachbereichs verloren gehen könnte. Andererseits sei an einer Verlegung der Öffnungszeiten in den AStA gut, dass wir dort besser gefunden werden können. Man könne die Öffnungszeiten trotzdem exklusiv für die einzelnen Fachschaften machen.

Es wird angemerkt, dass sich die Räumlichkeiten der Gremien langfristig sowieso ändern werden, da zum einen die Universität und UKSH stärker getrennt werden sollen und dann die FS-Lounge nicht mehr zur Verfügung steht, zum anderen das AStA-Haus auf dem Gelände des Fraunhofer-Instituts steht und anders genutzt werden soll.

Ein Meinungsbild ergibt, dass 11 Leute dafür sind, sich in den Öffnungszeiten vorzugsweise um die 'eigenen' Studierenden zu kümmern, 2 sind dagegen, es gibt 3 Enthaltungen. Ein Meinungsbild dazu, ob wir (unter der Voraussetzung, dass das neue Schließsystem funktioniert, keine Übergangslösung) für das neue Raumkonzept sind ergibt: 5 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen, 4 Nein-Stimmen. Die Abstimmung der gewählten Mitglieder zur gleichen Fragestellung ergibt: 3 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen, 4 Nein-Stimmen. Damit lehnen wir als Fachschaft das neue Raumkonzept ab. Die Nachteile überwiegen den Vorteil, zentraler zu sein. Außerdem ist mit den neuen Schließsystemen ein hoher Aufwand verbunden, der sich nicht lohnt, wenn sowieso eine Änderung der Räumlichkeiten in den nächsten Jahren bevorsteht.



## Sonstiges

### Feedback Moodle

Der Moodle-Support freut sich immer über Feedback zum Moodle-System (Aufbau, etc.). Anmerkungen können an Niklas oder Christian Wolters (support.moodle@dsc.uni-luebeck.de) gesendet werden. Es werden einige Unterbrechungen in letzter Zeit angemerkt, bei denen kein Zugriff möglich war, was besonders während der Prüfungszeit ungünstig ist.

### Umgang mit Werbemails

An den *Info*-Verteiler, der an den Vorstand und an das Referat Öffentlichkeitsarbeit weitergeleitet wird, werden viele Werbemails, wie z.B. Stellenanzeigen, gesendet. Lena fragt, ob die Mails weitergeleitet (z.B. an die Sektionsverteiler), ignoriert oder anderweitig bearbeitet werden sollen. Es wird vorgeschlagen, die Mails zu sortieren und interessante Informationen weiterzuleiten. Hannes merkt an, dass die Mails nicht selektiert weitergeleitet werden können, da wir uns als Fachschaft unter Umständen politisch positionieren würden. Ein Meinungsbild dazu, ob die Mails ignoriert werden sollen, ergibt: 13 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen, 0 Nein-Stimmen. Es soll ein Hinweis auf unsere Seite geschrieben werden, dass keine Werbung an uns gesendet werden soll.

### Sitzungen anderer Gremien

Isabella wurde in den Prüfungsausschuss Medieninformatik gewählt, Niklas ist Stellvertreter.

Besucher für die anstehenden Sitzungen sind: AStA, StuPa -> Florian  
FS Med -> Kim, Stephan

Nächste Woche findet der runde Tisch mit der Präsidentin der Universität statt, Anmerkungen können an Michael gesendet werden.

Unsere nächste Sitzung wird die letzte in diesem Semesters sein. Es soll Pizza und Getränke geben. Der Antrag über 80 Euro für Verpflegung für die nächste Sitzung wurde einstimmig angenommen.

nächste Sitzung: Montag, den 04.02.2019 um 18:00 Uhr  
Protokollantin: Isabella Miller

*Ende 20:12 Uhr*